

Schweizer Gartendesigner holt Medaille an Chelsea

Zum ersten Mal nach über 15 Jahren konnte wieder ein Schweizer an der Chelsea Flower Show einen Garten gestalten. Mit Erfolg: Der Konzept-Garten «The Extending Space» wurde mit der zweithöchsten Auszeichnung, der vergoldeten Silber-Medaille, ausgezeichnet.

Text **Eveline Dudda** Bilder **Derek St. Romaine**



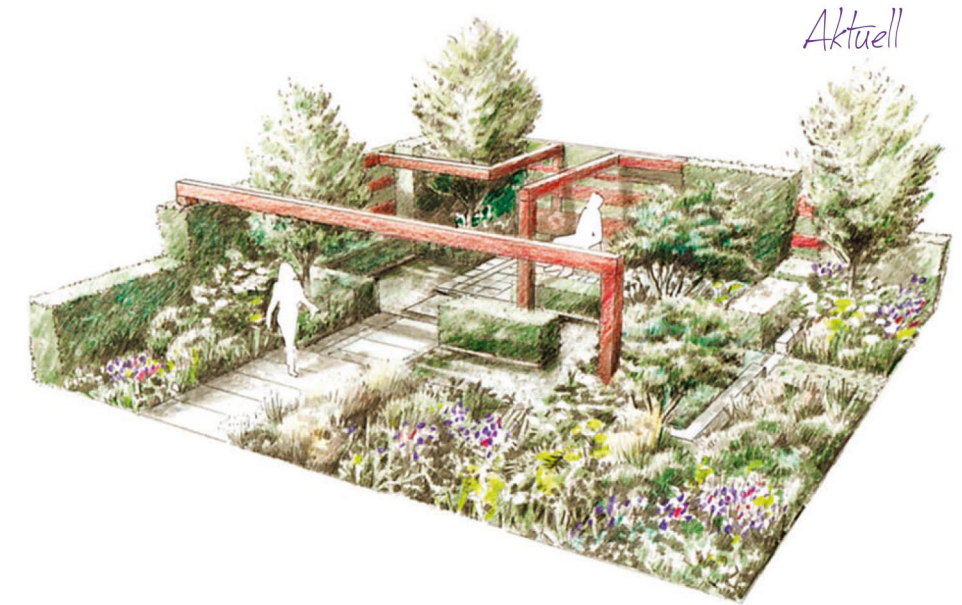
«The Extending Space»

Ausgezeichnet mit der Silver-Gilt-Medaille an der Chelsea Flower Show 2014.

Design: Nicole Fischer und Daniel Auderset

Bau: PC Landscapes Ltd

Sponsoren: Deutsche Asset & Wealth Management, Easy Stone Switzerland



Für den Schweizer Gartendesigner Daniel Auderset und seine deutsche Kollegin Nicole Fischer ist es das erste Mal, dass sie einen Show-Garten an der renommierten Chelsea Flower Show gestalten. Umso erfreulicher ist es, dass sie dabei gleich mit der vergoldeten Silbermedaille ausgezeichnet wurden. Die Inspiration für den Garten holten sie sich in der Schweiz: Im Naturpark Pfynwald im Kanton Wallis. Der Naturpark verdankt seinen Reichtum an Pflanzenarten den verschiedenen Mikroklimata, der Schow-Garten spiegelt diese Vielfalt in der Bepflanzung wieder. Den Baumbestand bilden Kiefer-Arten *Pinus sylvestris* 'Watereri', *Pinus mugo* und *Sorbus aria* 'Lutescens'. Zudem werden Wildblumen der Rhone-Auen und Steppengräser verwendet. Das Herzstück des Gartens bildet eine markante Pergola aus Föhrenholz; die Platten der Gehwege sind aus San Bernardino Granit gefertigt.

Minimalistischer Garten

«The Extending Space» ist ein minimalistischer Garten mit einer Fläche von 10x10 Meter, der mit den Dimensionen spielt. Der Betrachter schaut durch den Wald hindurch auf Wildblumenwiesen und Wasserpartien in der Ferne. Das Hellgrün der patinierten Kupferpaneele lässt die Betrachter an den Morgendunst denken, der durch den Föhrenwald zieht. Wasserbecken deuten den Lauf und wechselnden Charakter der Rhone durch das Wallis an. Die Chelsea Flower Show ist die wichtigste internationale Gartenschau, sie findet alljährlich im Londoner Stadtteil Chelsea statt und zieht mehr als 150'000 Besucher an. Die Tickets sind im Nu

ausverkauft, wenn die Show im Mai ihre Pforten öffnet. Für noch mehr Besucher hat es keinen Platz. Die Show wird von der Royal Horticulture Society (RHS) durchgeführt und dauert fünf Tage. Der Aufwand für die Show-Gärten ist gigantisch. Ohne Sponsoren lassen sich solche Projekte nicht realisieren. Auderset & Fischer hatten mehrfaches Glück: Sie fanden Geldgeber, konnten ihren Konzept-Garten realisieren und wurden auch noch ausgezeichnet. FREUDE AM GARTEN gratuliert!



Junges Erfolgsteam

Daniel Auderset arbeitet als Gartendesigner in Bern, Nicole Fischer ist in München und London tätig. Die beiden haben sich beim Studium in London an der Inchbald School of Design kennengelernt.

www.audersetfischerdesign.com

